



Informationen zum Schuljahr 2023-24

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Herzlich willkommen an der Primarstufe Erlenmatt! In dieser Broschüre finden Sie die wichtigsten Informationen zum Schulstandort, zum Schulalltag und zur Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus.

Unsere Schule umfasst zurzeit 6 Kindergärten, 13 Primarschulklassen und die Tagesstruktur. Unser wichtigstes Anliegen ist eine gute Bildung der Kinder. Wir sind bereit für den Start ins neue Schuljahr und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind ein gutes und erfolgreiches Schuljahr!

Kollegium Primarstufe Erlenmatt

C. von Arx & B. Rohner, Schulleitung

Kontakte

Adresse:	Erlenmattstrasse 6	4058 Basel	E-Mail: ps.erlenmatt@bs.ch
Schulleitung	061 208 60 30	Caroline von Arx, Benjamin Rohner (Termine nach Vereinbarung)	
Sekretariat	061 208 60 30	H. Stasiak & N. Pfeifer, vormittags 7:30 – 11:30 Uhr	
Schulsozialarbeit	061 208 60 45	V. Velupillai 079 865 49 33 R. Göhring 079 589 14 82	
Leitung Tagesstruktur	061 208 60 40	Isabel Stahel	
Leitung Educampus	061 515 02 49	Fabienne Pierinelli	
Schulhauswart	061 208 60 35	Hakan Inan	
Schulratspräsidentin		Carmen Kolp, carmen.kolp@bluewin.ch	
Elternrat Präsidium		Robert Pulz & Annett Willke	

Tagesstruktur an der Primarstufe Erlenmatt

Für Interessierte stehen an der schulinternen Tagesstruktur für Kindergarten bis 3. Klasse und an den der schulexternen Tagesstruktur Edutaba für die 4.-6. Klasse kostenpflichtige Betreuungsplätze ausserhalb der obligatorischen Schulzeit bereit. Öffnungszeiten: Mittagstisch von 12.00-14.00 h, Nachmittagsmodul 1 von 14.00-16.00 h und Nachmittagsmodul 2 von 16.00-18.00 h. Mindestens 4 Module wöchentlich sind flexibel wählbar.

Alle Kindergärten haben Anschluss an die Tagesstruktur Erlenmatt.

Elternrat

Der Elternrat trifft sich regelmässig. Er fördert, unterstützt und pflegt die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern.

Jede Klasse aus Kindergarten und Primarschule hat mindestens eine gewählte Elterndelegierte oder einen Elterndelegierten. Die Namen der delegierten Personen finden Sie nach der Wahl am 1. Elternabend auf der Klassenliste Ihres Kindes.

Schulrat

Der Schulrat pflegt den Kontakt zwischen Schule und Gesellschaft und vermittelt bei Problemen und Konflikten zwischen schulinternen und/oder schulexternen Personen und Organisationen. Er nimmt durch Besuche Einblick in den Schulalltag.

Der Schulrat setzt sich zusammen aus der Präsidentin, der Schulleitung, der Tagesstrukturleitung einer Lehrperson sowie je zwei Vertretungen aus dem Elternrat und den politischen Parteien.

Informationen von A bis Z

Abmeldung Ihres Kindes bei Krankheit

Bitte informieren Sie die Klassenlehrperson per Telefon oder SMS (je nach Klassenabmachung, Nummer des Klassenhandys auf der Adressliste), wenn Ihr Kind krank ist. Sollte diese nicht erreichbar sein, lassen Sie die Absenz durch eine Klassenkameradin oder einen Klassenkameraden ausrichten. Im Kindergarten verwenden Sie bitte zwischen 8:00 und 8:30 Uhr die Telefonnummer des Kindergartens.

In der Tagesstruktur melden Sie Ihr Kind bitte ebenfalls telefonisch oder per SMS ab.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihr Kind an einer bestimmten Krankheit, bzw. Allergie leidet und wir darauf Rücksicht nehmen müssen.

Kranke Kinder können wir in der Schule nicht betreuen, sie werden nach Rücksprache mit Ihnen nach Hause geschickt. Schicken Sie Ihr Kind erst wieder zur Schule, wenn es fieberfrei ist.

Absenzen

Bitte informieren Sie die Klassenlehrperson frühzeitig über allfällige Absenzen.

Arzt- und Zahnarztbesuche sollten grundsätzlich ausserhalb der Unterrichtszeit stattfinden.

Adressänderung, neue Telefonnummer

Bitte beachten Sie, dass Sie die Klassenlehrperson Ihres Kindes über einen Wechsel der Wohnadresse, einen Wechsel der Tagesadresse oder über neue Telefonnummern informieren müssen. So bleiben unsere Daten aktuell. Die Lehrpersonen sind verpflichtet, Änderungen der Tagesadresse oder der Wohnadresse der Schulleitung zu melden.

Ansprechpartner

Bei Fragen oder Problemen sind die Klassenlehrpersonen Ihre ersten Ansprechpartner. Wenden Sie sich vertrauensvoll an sie. Bei Fragen zu einzelnen Fächern stehen Ihnen die jeweiligen Fachlehrpersonen zur Verfügung.

Für die Tagesstrukturen wenden Sie sich bitte an die pädagogische Leitung oder die Fachpersonen.

Elternabende

Zu Beginn des Schuljahres werden Sie zu einem Elternabend eingeladen. Dort erhalten Sie wichtige Informationen. Zusätzlich können auch thematische Elternanlässe stattfinden. Die Teilnahme ist obligatorisch und gehört zu den Elternpflichten.

Familienurlaub, Urlaubsgesuche, religiöse Feiertage

Ausserhalb der Schulferien kann Ihr Kind an einzelnen Unterrichtstagen Urlaub nehmen. Im Rahmen des Familienurlaubs stehen während den zwei Jahren Kindergarten 10 Familienurlaubstage, während der sechsjährigen Primarschulzeit Ihres Kindes insgesamt 12 Tage zur Verfügung (für Urlaub während der Schulzeit, Ferienverlängerung). Sie sind frei in der Verteilung der Ihnen zustehenden Familienurlaubstage, religiöse Feiertage fallen nicht in den Familienurlaub.

Informieren Sie frühzeitig die Klassenlehrperson und verlangen Sie spätestens 1 Woche vor dem geplanten Urlaub das Formular zur Unterschrift. Wenn Sie für religiöse Feiertage Ihr Kind vom Unterricht abmelden möchten, informieren Sie ebenfalls eine Woche vorher die Klassenlehrperson.

Zusätzliche freie Tage können mit einem Urlaubsgesuch drei Wochen vor dem Termin schriftlich bei der Klassenlehrperson beantragt werden. Die Schulleitung entscheidet, ob ein Urlaubsgesuch bewilligt wird. Als Leitlinie dient dabei die Auflistung möglicher Gründe in der Absenzen- und Disziplinarverordnung.

Förder- und Unterstützungsangebote im Atelier

Neben der regulären Förderung im Unterricht gibt es zusätzlich folgende Förderangebote:

- Schulische Heilpädagogik
- Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- Logopädie
- Legasthenie und Dyskalkulie

- Psychomotorik
- Begabungsförderung
- Hausaufgabenhilfe (Montag & Mittwoch von 13.15-15.15 Uhr im 2. OG, Gruppenraum Ahorn)

Fundgegenstände

Für liegengelassene Gegenstände finden Sie im Schulhaus zwei Schränke im UG 1 (Fundsachen Turnhallen) und OG 1. Wertsachen sind unter Verschluss. Dafür melden Sie sich beim Schulhauswart.

Haftpflicht, Versicherung

Es besteht keine Haftpflichtversicherung in der Schule. Falls persönliches Material in die Schule mitgenommen wird, geschieht dies auf eigenes Risiko.

Für Schulunfälle, Heilungskosten wie ärztliche Behandlung, Spitalaufenthalt, Medikamente, usw. ist die Krankenkasse bzw. der Krankenversicherer des Kindes zuständig. Eltern melden den Unfall direkt Ihrer Versicherung. Eine zusätzliche Schulunfallversicherung des Kantons entrichtet ergänzende Leistungen bei schwerer Invalidität und im Todesfall.

Heimatliche Sprache und Kultur (HSK)

Die Förderung in der Muttersprache hilft den fremdsprachigen Kindern, besser Deutsch zu lernen und trägt auch zu einer verbesserten Integration bei. Der Unterricht HSK findet einmal pro Woche ausserhalb der regulären Schulzeit statt. Im Unterricht HSK werden Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Schulen zusammen unterrichtet. Der Unterricht HSK wird von den Botschaften oder Konsulaten der Herkunftsländer oder von privaten Organisationen wie Elternvereine angeboten und finanziert. Die Eltern zahlen meistens einen Beitrag. Sie können Ihr Kind direkt bei der Klassenlehrperson anmelden. Sie stellt Ihnen das Formular und Informationen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung.

Homepage

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zum Schulbetrieb, die Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Termine und Mail-Adressen: <http://schulen.edubs.ch/ps/erlenmatt>

Nachmittagsunterricht

Den Nachmittagsunterricht haben wir wie folgt festgelegt:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
KG	X*	X*				
1. Klasse	X*	X*				X* Abteilungsunterricht: möglich
2. Klasse				X*	X*	
3. Klasse		X		X		
4. Klasse	X			X		
5. Klasse	kRU*	X		kRU*	X	kRU* Religionsunterricht möglich
6. Klasse	X	kRU*		X	kRU*	

Kindergartenkinder und Erstklasskinder haben entweder am Montag oder am Dienstag Nachmittagsunterricht. In der 2. Klasse findet der Nachmittagsunterricht am Donnerstag oder Freitag statt.

Ab der 3. Klasse sind die Nachmittage dann fixiert und ab der 5. Klasse haben diejenigen Schülerinnen und Schüler, die den kirchlichen Religionsunterricht besuchen, an einem zusätzlichen Nachmittag Unterricht. Weiterhin kann zusätzliche Förderung sowohl während der Unterrichtszeit als auch an freien Nachmittagen stattfinden (z.B. Nachhilfe/Hausaufgabenhilfe)

Schularzt, Schulzahnarzt

Im 1. Kindergartenjahr und in der 3. Klasse werden alle Kinder auf dem Schularztamt von der Schulärztin untersucht.

Der Schulzahnarzt besucht jährlich unser Schulhaus. Ihr Kind erhält eine Unterweisung im Zähne putzen und in gesunder Ernährung und/oder die Zähne des Kindes werden auf Karies untersucht. Falls Ihr Kind Karies hat, werden

Sie von der Schulzahnklinik zu einem Termin aufgeboten. Natürlich können Sie auch bei Ihrem eigenen Zahnarzt einen Termin vereinbaren.

Schulbesuche

Wir freuen uns über Ihren Besuch im Unterricht und Ihr Interesse an der Schule. Bitte vereinbaren Sie vorher mit der betreffenden Lehrperson einen geeigneten Termin.

Schulferien, Feier- und Freitage

Die aktuellen Daten der Schulferien finden Sie unter: [Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt - Schulferien \(bs.ch\)](http://www.erziehungsdepartement.ch/schulferien)

Schulmaterial

Das Schulmaterial wird von der Schule zur Verfügung gestellt. Wir bitten Sie, Ihrem Kind zu helfen, sorgfältig damit umzugehen. Verloren gegangenes oder beschädigtes Material muss auf eigene Kosten ersetzt werden.

Schwimmunterricht

Der Schwimmunterricht in den Primarklassen (1.-5. Klasse) findet in der Schwimmhalle Bläsi statt.

Standortgespräch und Lernbericht

Der Lernbericht ist Grundlage für das jährliche Standortgespräch mit Ihnen als Eltern. Die Lehrpersonen besprechen mit den Eltern und ab der 3. Klasse mit der Schülerin oder dem Schüler den aktuellen Leistungsstand und legen individuelle Ziele gemeinsam fest.

Schulsozialarbeit

Unser Team Schulsozialarbeit, Frau Velupillai & Herr Göhring, beraten Kinder, Eltern sowie Bezugspersonen im Umfeld der Schule bei sozialen Fragestellungen. Kinder können einzeln oder in der Gruppe direkt an der Schule beraten werden. Als Eltern können Sie sich bei Fragen und Problemen in Bezug auf den Schulalltag beraten lassen und können sich in Fragen der Erziehung Unterstützung holen.

Wenden Sie sich bei Fragen oder für Beratung direkt an unsere Schulsozialarbeiterin oder unseren Schulsozialarbeiter, sie stehen unter Schweigepflicht.

Schulweg

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern.

Bitte kein Elterntaxi! Wir empfehlen Ihnen, Ihr Kind darin zu unterstützen, den Schulweg selbständig zu bewältigen, indem Sie es begleiten, bis es sicher und mit dem Weg vertraut ist. Danach sollte es den Weg selbständig und ohne Begleitung der Eltern gehen.

Zeugnisse

Der Kindergartenbesuch wird am Ende der zwei Kindergartenjahre mit einem Dokument bestätigt. Von der 1. bis zur 4. Klasse erhalten die Schülerinnen und Schüler am Schuljahresende ein Zeugnis, indem die Schulleistungen in allen Fächern mit Prädikaten beschrieben werden, ab der 5. Klasse gibt es Noten. In der 6. Klasse werden zwei Zeugnisse ausgestellt, diese Noten entscheiden über die Zuteilung in einen der drei Leistungszüge der Sekundarschule.

Bitte unterschreiben Sie das Zeugnis und geben Sie es der Klassenlehrperson zurück. Diese bewahrt es auf und händigt es Ihnen bei einem Stufenübertritt oder bei einem Wegzug aus.

Aus der Hausordnung im Erlenmattschulhaus

Für ein friedliches Zusammensein und Lernen halten wir uns an folgende Regeln:

- Wir nehmen Rücksicht aufeinander und begegnen uns fair.
- Fahrbare Untersätze verwenden wir nur für den Schulweg. Wir ketten sie ausserhalb des Schulhauses an.
- Wir betreten das Schulhaus nach dem ersten Gong. Für Kinder, die am Zmörgerlematt teilnehmen, sind die Türen von 7.00-7.40 Uhr geöffnet.
- Auf dem Schulareal sind Handys und andere elektronische Geräte weder sicht- noch hörbar. Smartwatches sind im Standby/Flugmodus gestattet. Die Lehr- und Fachpersonen dürfen Anpassungen treffen, falls diese in den Klassen nötig sind. Erwachsene bitten wir um zurückhaltenden Gebrauch.
- Fussball (mit dem vorgegebenen Erlenmattball) und Basketball sind auf den jeweiligen Feldern erlaubt.
- Wir verbringen die Pause im Pausenhof.
- Aufs WC gehen wir auf dem Weg in die Pause oder zurück ins Klassenzimmer. Wer während der Pause aufs WC geht, meldet es der Pausenaufsicht und kehrt sofort wieder zurück auf den Pausenhof.
- Bei Fragen oder Schwierigkeiten wenden wir uns an die Aufsichtspersonen.
- Auf den Schulhausgängen wird nicht gegessen. Wir öffnen die Znüni-Box erst draussen.
- Wir tragen Sorge zu unserer Schulanlage. Abfälle gehören in die Abfallbehälter!
- Der Pausenhof ist von 7:00 - 17:30 Uhr offen.
Ausserhalb der Unterrichtszeit, am Wochenende und in den Ferien bleibt er geschlossen, das Betreten ist verboten.

Schülerinnen und Schüler, welche die Bestimmungen der Hausordnung nicht einhalten und den Anweisungen der Mitarbeitenden nicht Folge leisten, müssen mit Sanktionen rechnen. Diese liegen im Ermessen der Verantwortlichen.

Diese Informationen bitte aufbewahren!

Basel, 08.08.2023